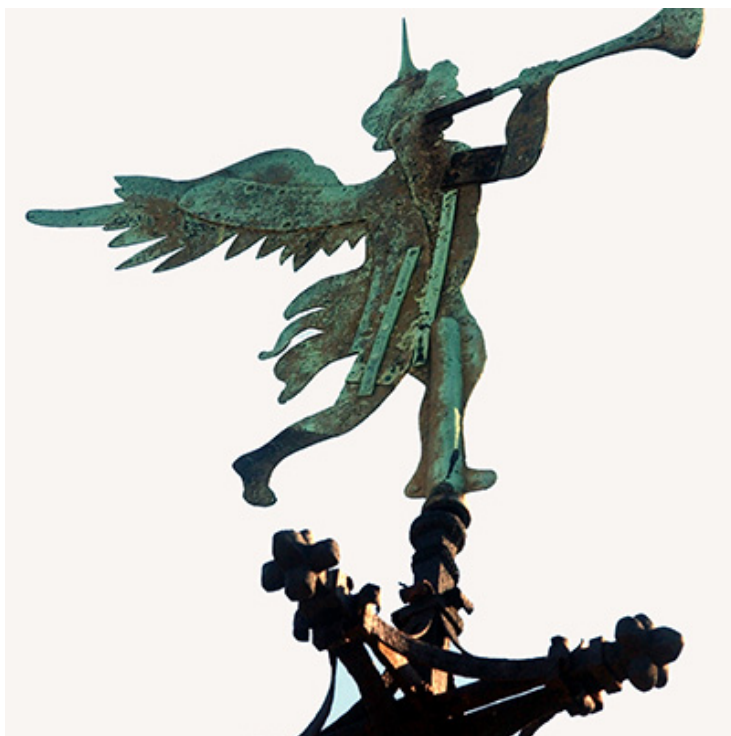


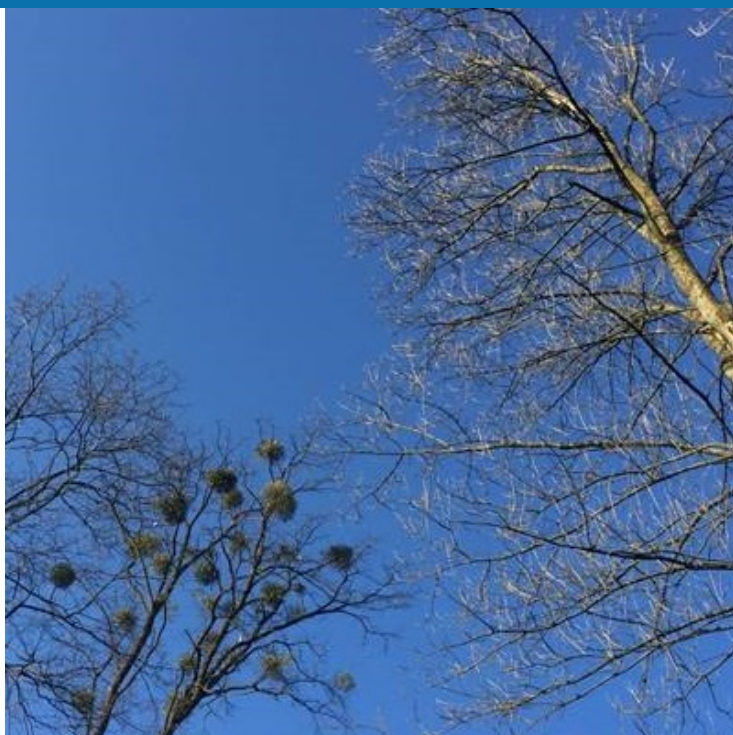


MELDUNGEN

aus der letzten Zeit finden Sie hier.
mehr dazu

MELDUNGEN

aus der letzten Zeit finden Sie hier.
mehr dazu



Katharina Radimersky



Alter Kirchweg 48
40880 Ratingen
Mobil: 0151 40801364
E-Mail: [katharina.radimersky\[at\]ekir.de](mailto:katharina.radimersky[at]ekir.de)

Mobiltelefon: 0151 40801364
E-Mail: [katharina.radimersky\[at\]ekir.de](mailto:katharina.radimersky[at]ekir.de)

Ich bin seit Januar 1994 in der Evangelischen Kirchengemeinde Ratingen beschäftigt, arbeite im Presbyterium und in der Stiftung Zukunftskinder mit und bin immer noch mit vollem Herzen dabei. Ich bin in den vergangenen Jahren vielen Menschen begegnet, habe viel erlebt, habe mit den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Menge erreicht und bin immer wieder neue Wege gegangen. Auch in den nächsten Jahren möchte ich mit voller Kraft für die Kinder und Jugendlichen da sein, ihnen zuhören, sie unterstützen, mit ihnen lachen, feiern, toben und kreativ sein. Besonders die Freizeiten mit Konfirmanden, die Fahrt zum Kirchentag und die große Sommerfreizeit in Schweden sind sehr intensive Tage, auf die ich mich schon jetzt freue.

Katharina Radimersky



Alter Kirchweg 48
40880 Ratingen
Mobil: 0151 40801364
E-Mail: [katharina.radimersky\[at\]ekir.de](mailto:katharina.radimersky[at]ekir.de)

Mobiltelefon: 0151 40801364
E-Mail: [katharina.radimersky\[at\]ekir.de](mailto:katharina.radimersky[at]ekir.de)

Mein halbes Leben lang bin ich schon auf verschiedensten Weisen mit der Kinder- und Jugendarbeit verbandelt und lasse nun auch schon seit über sieben Jahren hauptberuflich als Sozialpädagogin/ - arbeiterin meine Kreativität und Leidenschaft hierin fließen. Kinder und Jugendliche sollten dort abgeholt werden, wo sie stehen, und damit die Arbeit Früchte tragen kann, bedarf es primär an Beziehungsarbeit. Authentizität und vor allem Humor sind dafür das wichtigste Handwerkszeug. Die vergangenen Jahre war ich in einer anderen Einrichtung tätig und wie mir eine Mutter zum Abschied sagte, habe ich dort etwas gepflanzt und müsse nun zu anderen Kindern, um dort auch etwas zu pflanzen. Ich bin sehr glücklich darüber, nun gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen in Ratingen etwas Neues entstehen zu lassen.

